

Renn-Einer als Spende der Sparkasse

Jugendliche des Wassersportvereins bekommen drei neue Ruderboote für das Training

WILDESHAUSEN ▪ Zwölf junge Menschen rudern regelmäßig beim Wassersportverein Wildeshausen. Seit wenigen Wochen haben sie drei neue Trainings-Renn-Einer, mit denen sie auf der Hunte unterwegs sind. Dazu kommen zwei Einer, die bereits länger im Bestand der Wassersportler sind.

„Von den drei neuen Ruderbooten hat die LzO eins komplett finanziert“, freuen sich der Vorsitzende des Vereins, Johann Kranz, und Pressewartin Claudia Rohmann, die beide die Jugendlichen trainieren. Immerhin 2000 Euro machte das Kreditinstitut, genauer gesagt die LzO-Stiftung, für den sportlichen Zweck locker.

„Wir unterstützen das gerne“, sagt Jörg Niemann, Leiter Privatkundengeschäft



Jörg Niemann (5.v.l.) übergab die 2000 Euro für ein neues Boot.

in der Regionaldirektion Wildeshauser Geest. Ziel der Stiftung sei die Förderung der Region. Die Stiftung hat eine sechsstellige Anfangsdotierung, es folgen

weitere Zustiftungen – auch von Dritten – die eine höhere Ausschüttung ermöglichen.

„Wir brauchten spezielle Boote für junge Menschen

bis zu einem Gewicht von 60 Kilogramm“, erläuterte Kranz. Die Boote seien etwa 18 Kilogramm schwer. „Wir haben uns sehr über die schnelle Antwort der Sparkasse gefreut.“ Denn nun könne man auch darauf hinarbeiten, mit den jungen Menschen an Wettkämpfen, beispielsweise auf dem Bremer Werdersee, teilzunehmen.

Die Jugendlichen trainieren derzeit wöchentlich am Dienstag in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr. Wer Interesse am Rudersport hat, kann gerne vorbeischaun oder sich auf der Internetseite des Wassersportvereins informieren. Dort stehen auch die Telefonnummern der Verantwortlichen. ▪ dr

www.wswildeshausen.de/